

**Staatliche  
Akademie der  
Bildenden  
Künste  
Karlsruhe**



# **KURATORENREIHE**

---

der Riemschneider-Stiftung | Sommer 2019

# RIEMSCHEIDER KURATORENREIHE ULRICH LOOCK – DIE AMBIVALENZ DER KURATORISCHEN PRAXIS

**SASKIA NOOR VAN IMHOFF**

Do, 27. Juni 2019, 19 Uhr, Vortragssaal

**Saskia Noor van Imhoff** stellt nicht nur ihre Arbeiten aus; vielmehr ist die Ausstellung das eigentliche Medium ihrer Arbeiten. Insofern ihre Arbeiten nur vor Ort in dieser spezifischen Form existieren, sind sie auf den Ort bezogen – als Ausstellung aber sind sie ihm entzogen. Diese Ambivalenz durchzieht ihr ganzes Werk in verschiedenen Ausprägungen. Eine Arbeit oder eine Ausstellung umfasst gewöhnlich angeeignete und eigenhändig verfertigte Gegenstände, eigene Arbeiten und die von anderen, Texte, Diagramme, im Internet gefundene Abbildungen und Abbildungen von ihren früheren Ausstellungen – Dinge, Bilder, die zueinander in Beziehung gesetzt werden, „weit hergeholt und richtig“; eine Systematisierung, die jedes Systemdenken unterläuft; die Verkörperung eines Augenblicks eines Imaginationsprozesses.

**Saskia Noor van Imhoff** (geb. 1982) lebt und arbeitet in Amsterdam. Vor 2004 bis 2008 studierte sie an der Rietveld Academie und von 2010 bis 2012 war sie am Programm von De Ateliers beteiligt (beides in Amsterdam). Sie hat seit 2006 in verschiedenen Teilen der Welt ausgestellt.

**LUC TUYMANS**

Di, 9. Juli 2019, 19 Uhr, Vortragssaal

Zu Beginn waren seine Bilder kleinformatig, mittlerweile gibt es aber auch sehr große Formate. Seine Leinwände nehmen oft den Anschein eines reduzierten, ausgebleichten oder verfärbten, aus einer anderen Zeit stammenden, unvollständigen Bildes an; Tuymans führt seine Bilder an die Grenze ihres Verschwindens. „Das Bild ist die Negation des Bildes. Die Aussage ist wie ein Verlust, etwas ist nicht wiederherzustellen, zur unumkehrbaren Erinnerung geworden. [...] das Ganze ist nur in Bruchstücken zu sehen.“ Die gemalten Erinnerungen, die nicht das Versunkene wieder heraufholen, sondern die Unzugänglichkeit von Momenten der Geschichte besiegeln und deren „Bearbeitung“ schwierig oder unmöglich machen, betreffen einerseits die eigene Kindheit und andererseits Umstände der kollektiven Geschichte, einer Geschichte, die immer eine Geschichte der Katastrophe ist.

**Luc Tuymans** (geb. 1958) lebt und arbeitet in Antwerpen. Er hat in Belgien Malerei und Kunstgeschichte studiert und stellt seine Bilder und Zeichnungen seit 1985 aus. Nicht nur hat er seine Arbeiten so gut wie überall in der Kunstwelt gezeigt, sondern er hat auch eine beachtliche Anzahl von Ausstellungen mit geschichtlichen und zeitgenössischen Werken anderer konzipiert.

Staatliche  
Akademie der  
Bildenden  
Künste  
Karlsruhe

Reinhold-Frank-Str. 81  
76133 Karlsruhe  
[www.kunstakademie-karlsruhe.de](http://www.kunstakademie-karlsruhe.de)

RIEMSCHEIDER  
S t i f t u n g

[www.riemschneider-stiftung.de](http://www.riemschneider-stiftung.de)